

## Blutegel-Therapie

Die Blutegel-Therapie gehört zu den ältesten Heilmethoden lt. überlieferter Geschichte.

Was macht die Therapie so besonders?

- Zum einen kommt es durch den Blutverlust einem Aderlass gleich (zwischen 30-50 ml pro Egel)
- Zum anderen befinden sich im Speichel des Blutegels über 20 verschiedene Substanzen unterschiedlichster Wirkung und Wechselwirkung, darunter **Hirudin** (Blutgerinnungshemmer) und das **Eglin** (schmerzstillend und entzündungshemmend).

## Vorgehensweise bei der Blutegel-Therapie

Bei den Blutegeln handelt es sich um medizinische Egel. Ich arbeite in meiner Praxis *nur* mit medizinischen Egel der Bibertaler Blutegelzucht.

Die Egel sind ca. 2-4 cm lang und werden auf die gereinigte Haut gesetzt. Da diese „**Tierchen**“ sehr empfindlich sind gibt es **einige Regeln**, die vor der Behandlung eingehalten werden sollten, damit der Egel beißt:

- abgedunkelter Raum
- sie beißen nicht bei Gewitter
- die Haut des Patienten darf nicht eingecremt sein
- an dem Tag nur mit Wasser duschen
- kein Parfüm auftragen

Zwischen **3-12 Egel** können pro Behandlung zum Einsatz kommen.

Wenn der Egel **satt** ist, fällt er ab. Das kann **zwischen 10-90 min.** dauern. Danach verweilt der Patient noch eine Weile in der Praxis. Nach dem Abfallen wird der Biss noch offen gelassen für die **therapeutische** Nachblutung.

Danach wird dem Patienten eine saugfähiger Verband angelegt. Die Nachblutung kann bis zu 24 Stunden andauern und nach 12 Stunden sollte der Verband vor Ort in der Praxis gewechselt und die Wunde gesichtet werden. Nach der Behandlung sollte der Patient sich schonen.

## Meine Behandlungsschwerpunkte bei dieser Therapie sind:

- Arthrose
- chronische Ohrenentzündungen
- Entzündung der oberflächlichen Venen
- Fersensporen
- Gichtanfall
- Hämorrhoiden
- Krampfadern
- Sehnenscheidenentzündung
- Tennisarm
- Tinnitus